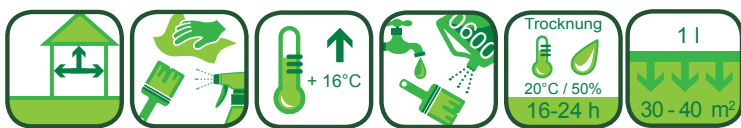




Arbeitsplattenöl

150 ml - 375 ml - 1 l - 2,5 l - 10 l



Grundierung, Endbeschichtung und Pflege für Tische, Arbeitsplatten und Spielzeug.
Geeignet für saugfähige Oberflächen aus Holz.

- lösemittelfrei
- farblos
- atmungsaktiv und antistatisch
- widerstandsfähig
- schweiß- und speichelecht
- schmutz- und wasserabweisend
- zertifiziert auf Lebensmittelechtheit
- erfüllt die Spielzeugnorm

Eigenschaften:

BIOFA Arbeitsplattenöl ist eine spezielle Verkochnung aus natürlichen Ölen und Harzen mit guter Fleckenbeständigkeit. Die getrockneten Oberflächen erfüllen die Bestimmungen des LFGB und der Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 für Gegenstände mit Lebensmittelkontakt, die Norm EN 71, Teil 3 (Sicherheit von Kinderspielzeug) sowie die DIN 53160 (Schweiß- und Speichelechtheit) und wurde dermatologisch mit „sehr gut“ erfolgreich getestet. Es dringt gut in das Holz ein, ist diffusionsfähig, antistatisch, widerstandsfähig gegen Flüssigkeiten und belebt und vertieft die natürliche Struktur und Tönung der behandelten Hölzer.

Inhaltsstoffe:

Leinöl, Holzöl-Leinölverkochnung, Ricinenöl-Kolophoniumharzverkochnung, Mikrowachs, Quellton, Entschäumer, Mangan- und Calcium-Trockner, Antioxidans.

Arbeitsschritte:

- 1. Vorbehandlung:** Der Untergrund muss trocken (Holzfeuchte unter 12 %), sauber, staub- und fettfrei sein. Endschliff Korn 180 - 240.
- 2. Grundanstrich:** Arbeitsplattenöl mit Pinsel, Walze, Schwamm oder im Spritzverfahren auftragen. Nach 20-30 Minuten Eindringzeit überstehendes Öl zu noch saugfähigen Stellen vertreiben bzw. abnehmen und Oberfläche mit Pad trocken polieren.
- 3. Zwischen- und Schlussanstrich:** Am nächsten Tag nochmals dünn auftragen und wie oben beschrieben verarbeiten. Evtl. je nach Saugfähigkeit des Untergrundes noch einen 3. Anstrich auftragen.
- 4. Reinigung der Arbeitsgeräte:** Sofort nach Gebrauch mit BIOFA Pinselreiniger 0600 (lösemittelfrei) oder Verdünnung 0500 reinigen.
- 5. Reinigung und Pflege der Oberflächen:** Reinigung mit pH-neutralem Reinigungsmittel in handwarmem Wasser. Wir empfehlen NACASA Universalreiniger 4010 (BIOFA-Händler). Zur Pflege und Auffrischung die Oberfläche reinigen, und nach vollständiger Trocknung wie oben beschrieben nachölen. Bereits angegriffene, graue Flächen mit feinem Schleifpapier (240er Korn) oder Pad anschleifen und nachölen. Stark beanspruchte Flächen monatlich nachölen



Wichtig:

Vorversuche durchführen! Es darf keine Ölschicht auf der Oberfläche stehen bleiben! Bei der Verarbeitung und Trocknung der Produkte ist für optimale Frischluftzirkulation zu sorgen! Nicht unter 16°C verarbeiten!

Trocknung:

Nach 6 Std. staubtrocken und nach 12 Std. schleif- und überstreichbar (20°C/ 50-55% rel. Luftfeuchte).

Verbrauch/Ergiebigkeit pro Auftrag

80-100 ml/m² bzw. 10-12m²/l. Ist aber stark von der Saugfähigkeit des Untergrundes abhängig.

Lagerung:

Kühl, trocken und gut verschlossen lagern. Hautbildung möglich. Die Haut vor erneutem Gebrauch entfernen. Öl evtl. durchsieben.

Entsorgung:

Flüssige Produktreste und nicht restentleerte und gereinigte Gebinde bei Sammelstelle für Altfarben/Altacke abgeben bzw. nach den jeweils lokalen/ nationalen gesetzlichen Bestimmungen entsorgen. Kleine Restmengen und getränkte Arbeitsmaterialien können nach dem Austrocknen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nur restentleerte und gereinigte Gebinde zum Recycling geben.

Sicherheitshinweise:

Mit Produkt getränkte Arbeitsmaterialien und Kleider luftdicht in Metallbehälter aufbewahren oder wässern und auf nicht brennbarem Untergrund ausgebreitet trocknen lassen –(Selbstentzündungsgefahr!) Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren für ausreichende Absaugvorrichtung und Atemschutz sorgen. Auf ausreichenden Hautschutz achten. Bei Schleifarbeiten Feinstaubmaske tragen. Ein arttypischer Geruch der Naturrohstoffe ist möglich! Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich!

2052 enthält max. 1 g/l VOC.

AVV-Abfallschlüssel nach europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 12

